

Styleguide



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Die visuelle Identität der Hochschule Ruhr West

Die Hochschule Ruhr West wird durch das Corporate Design in seiner eigenständigen Identität sichtbar. Das Corporate Design bestimmt das charakteristische visuelle Profil der Hochschule Ruhr West und schafft damit die einheitliche Basis für eine erfolgreiche Kommunikation.

Das Basisdesign

Die Wortbildmarke

- Der Aufbau

Das Logo

- Grundversion
- Negativversion

LogoverSIONen

- 3- und 2-farbige LogoverSION
- Negativversionen
- 1-farbige Sonderform
- Die Mindestgröße
- Unzulässige LogoverSIONen

Logo-Schutzraum

Logo-Rotation

- Die zulässigen Winkel

Submarken

- Dachmarke und Submarke

Submarke Sonderform

- Logo Förderverein der HRW
- Negativversion
- 3- und 2-farbige LogoverSIONen
- Negativversionen

Die Hausschriften

- Normetica
- Liberation Serif
- Liberation Sans
- Liberation Mono

Farbgebung

- Primäre Farben
- Primärer Farbverlauf
- Sekundäre Farben

Gestaltungsprinzipien

- Flächensprache
- Bildsprache

Geschäftsausstattung

Briefschaft

- Erst- und Zweitbogen
- Briefbogen Fachbereiche
- Visitenkarte

Drucksachen

Plakate

- Studierendenausweis
- DIN A4-Block

Dokumente

- Zeugnis
- Urkunde
- Informationsblätter

Flyer

- 6-seitige Faltbroschüre

Anzeigen

Präsentationen

Templates

Sonderformen

Merchandise

- Student Welcome Pack
- Diverse Artikel

Außenwerbung

- Fahne
- Rollup
- Fahrzeugbeschriftung

Internet



- Die Wortbildmarke
- Das Logo
- LogoverSIONen
- Logo-Schutzraum
- Logo-Rotation
- Submarken
- Submarke Sonderform
- Die Hausschriften
- Farbgebung
- Gestaltungsprinzipien



Die Wortbildmarke

Der Aufbau

Die **Wortbildmarke** setzt sich aus der Bildmarke (auch "Vignette" genannt) und der Wortmarke zusammen.

Bildmarke

Die die weißen Initialen „HRW“ sind stehen zentriert auf einem runden blauen Fond. Der Fond enthält einen Lichtverlauf in der Primärfarbe Cyan. Dieser wird durch eine weiße Outline umrandet.

Die Vignette hat in der Grundform einen Schlagschatten.

Wortmarke

Der Schriftzug „Hochschule Ruhr West | University of Applied Sciences“ ist in den Schriftschnitten Normetica A und C gesetzt.

Zusammen ergeben die beiden Elemente die Wortbildmarke, die Grundform des Logos. Soweit möglich wird in allen Anwendungen diese Variante eingesetzt.



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Das Logo

Grundversion

Das Logo steht in folgenden Versionen zur Verfügung:

- | | |
|--------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|
| 1] 3-farbige Grundform mit Schatten und Lichtverlauf | 4] 2-farbige Sonderform ohne Schatten und Lichtverlauf |
| 2] 2-farbige Negativform mit Schatten und Lichtverlauf | 5] 2-farbige Negativ-Sonderform ohne Schatten und Lichtverlauf |
| 3] 3-farbige Sonderform ohne Schatten und Lichtverlauf | 6] 1-farbige Negativ-Sonderform ohne Schatten und Lichtverlauf |

Die Grundform mit Schatten und Lichtverlauf sind den übrigen immer vorzuziehen.

Negativversion

Auf Flächen mit dem primären Farbverlauf [→ *siehe Farbgebung*] wird immer die negative Version mit **weißer Schrift** eingesetzt.



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Logoverversionen

3- und 2-farbige Logoverversionen

Wenn die Grundversion der Wortbildmarke nicht eingesetzt werden kann, wird auf die drei- oder zweifarbige Version ausgewichen.

Negativversionen

Wenn die Grundversion der Negativversion des Logos nicht eingesetzt werden kann, wird auf die zweifarbige oder die Strichversion ausgewichen.



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



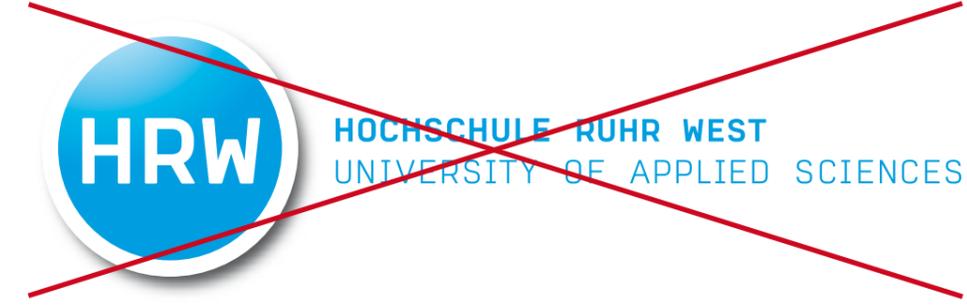
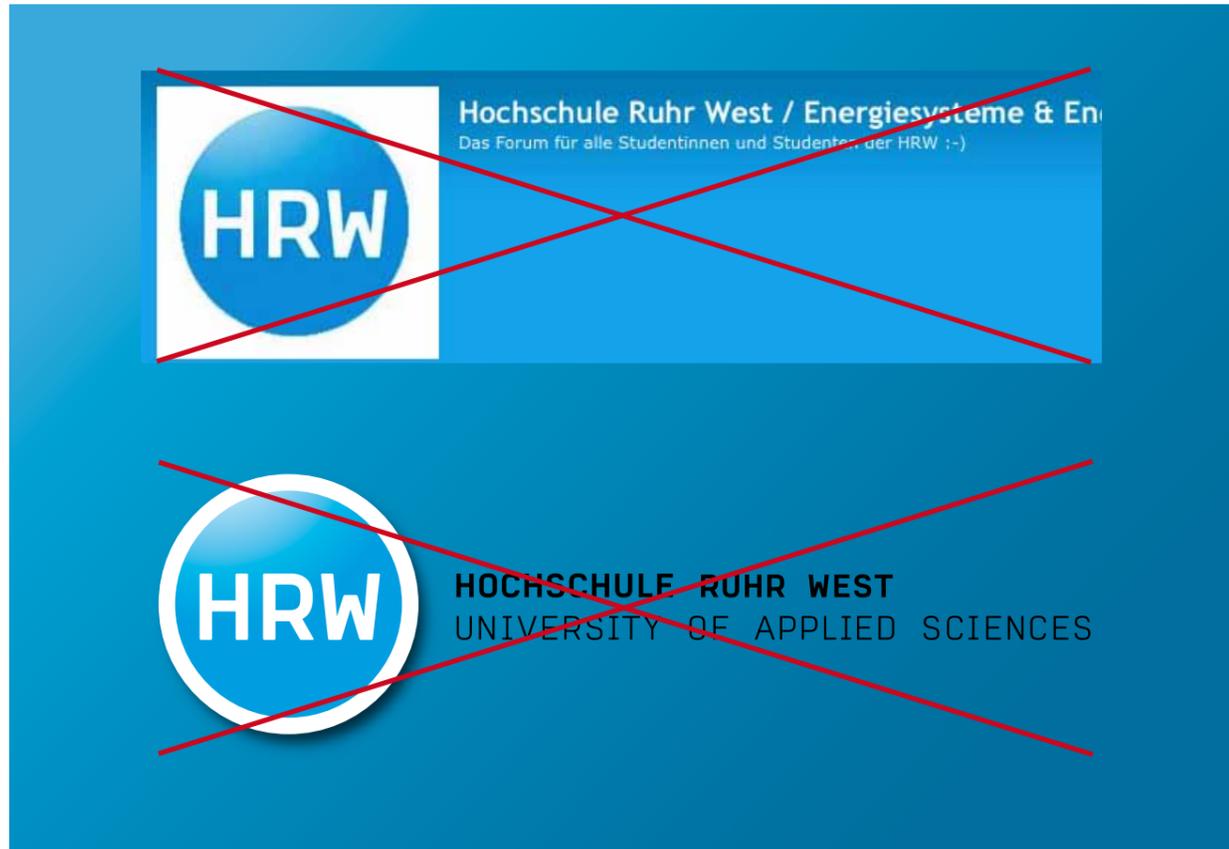
1-farbige Logoverision (Sonderform)

Die einfarbige Logoverision in Schwarz [CMYK: 0/0/0/100] wird als **Sonderform** eingesetzt – sofern die Grundversion des Logos nicht verwendet werden kann.

Die Mindestgröße

Die Wortbildmarke inklusive Schutzraum darf nicht kleiner als 10mm in der Höhe eingesetzt werden.

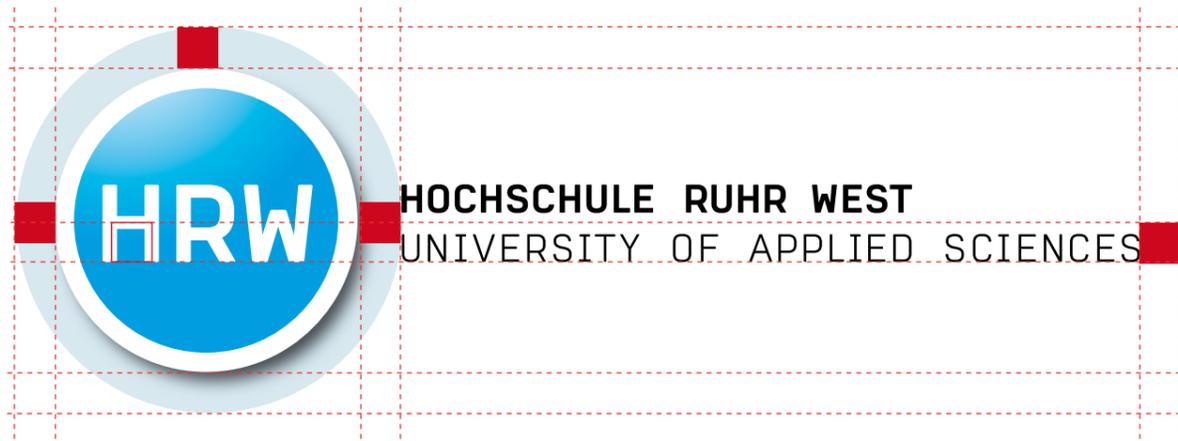
Bei der Vignette gilt der gleiche Wert.



Unzulässige Logoverversionen

Die hier beispielhaft vorgestellten Kombinationen sind unzulässig.

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>1] Die Vignette mit eckigem Rand und Veränderungen der Wortmarke</p> <p>2] Auf dem primären Farbverlauf [→ siehe Farbgebung] die Grundversion des Logos mit schwarzer Schrift</p> <p>3] Der Farbverlauf in der Vignette in jeder anderen Farbe als die des Grundlogos</p> | <p>4] Veränderte Proportion oder Relation von Vignette und Wortmarke wie z.B. Stauchung oder Zerrung des Logos oder auch Größenänderung von nur einem Element der Wortbildmarke</p> <p>5] Die Vignette oder das Logo in Grauschattierungen</p> <p>6] Die Grund- oder Negativversion des Logos mit der Wortmarke in Cyan</p> |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|



Logo - Schutzraum

Der Schutzraum des Logos ergibt sich aus der halben Versalhöhe des HRW-Schriftzuges in der Vignette.

Dieser Mindestraum sollte in jedem Gestaltungsfall eingehalten werden.

Ausnahmen sind nur zulässig, wenn produktionstechnische Gründe vorliegen.



Logo - Rotation

Die zulässigen Winkel

Zu den Gestaltungsprinzipien der HRW gehört die Rotation des Logos.

Das Logo wird in einem Winkel von 15°, 30° oder 45° aufsteigend gedreht.

Andere Drehwinkel sind unzulässig.





HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

INSTITUT **INFORMATIK**



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

ELEKTROTECHNIK, B.Sc.



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
INSTITUT **BAUINGENIEURWESEN**



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE, B.A.



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
WIRTSCHAFTSINSTITUT



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
ANGEWANDTE INFORMATIK, B.Sc.



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
INSTITUT **INFORMATIK**



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
ELEKTROTECHNIK, B.Sc.



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
INSTITUT **MESS- UND SENSORTECHNIK**



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
MASCHINENBAU, B.Sc.



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
INSTITUT **NATURWISSENSCHAFTEN**



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
**WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN-
ENERGIESYSTEME, B.Sc.**



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
INSTITUT **ENERGIESYSTEME + ENERGIEWIRTSCHAFT**

Submarken

Dachmarke und Submarke

Die vorgestellte Wortbildmarke fungiert als Dachmarke für die Hochschule Ruhr West.

Für die einzelnen Fach- und Servicebereiche wurden **Submarken** entwickelt.

Submarke Studiengänge

Die Submarke für die einzelnen Studiengänge ergibt sich aus der Grundform des HRW Logos und dem Namen des Studiengangs.

Der hinzugefügte Schriftzug ist in der Normetica C gehalten und zeigt den primären Farbverlauf.

Der Studiengangsname ist in Majuskeln gesetzt. Der akademische Grad (Master, Bachelor of Science) folgt durch ein Komma getrennt, abgekürzt und in gemischter Schreibweise.

Submarke Institute

Der Grundform ist ein Schriftzug mit dem Institutsnamen hinzugefügt.

Dabei setzt sich der Wortzusatz aus dem Wort "Institut" in der Normetica A und dem Institutsnamen in der Normetica C zusammen. Der Schriftzug zeigt den primären Farbverlauf.

Ergänzt wird die Submarke durch einen kleineren Kreis an der Vignette. Der Kreis ist immer im primären Blau gehalten.





Logo Asta

Das Logo für die AStA der Hochschule Ruhr West besteht aus dem Grundlogo, einen zusätzlichen kleinen Kreis an der Vignette (gefüllt mit dem primären Blau) und dem Schriftzug "AStA" in der Normetica C im primären Farbverlauf.

Es steht in folgenden Versionen zur Verfügung:

[Die 3- bzw. 2-farbigen **Versionen mit Schatten und Lichtverlauf** sind den übrigen immer vorzuziehen.]

- 1+3] 1-farbige Sonderform ohne Schatten und Lichtverlauf
- 2] 1-farbige Negativ-Sonderform ohne Schatten und Lichtverlauf
- 4] 3-farbige Sonderform ohne Schatten und Lichtverlauf



FÖRDERVEREIN DER
HOCHSCHULE RUHR WEST



Submarke Sonderform

Logo Förderverein der HRW

Eine Sonderform der Submarke stellt das Logo des Fördervereins der Hochschule Ruhr West dar. Es ist in den folgenden Versionen einsetzbar:

[Die 3- bzw. 2-farbigen **Versionen mit Schatten und Lichtverlauf** sind den übrigen immer vorzuziehen.]

- | | | | |
|----|-----------------------------------------------------|----|-------------------------------------------------------------|
| 1] | 3-farbige Grundform mit Schatten und Lichtverlauf | 5] | 2-farbige Negativ-Sonderform ohne Schatten und Lichtverlauf |
| 2] | 2-farbige Negativform mit Schatten und Lichtverlauf | 6] | 1-farbige Negativ-Sonderform ohne Schatten und Lichtverlauf |
| 3] | 3-farbige Sonderform ohne Schatten und Lichtverlauf | | |
| 4] | 2-farbige Sonderform ohne Schatten und Lichtverlauf | | |

Negativversion

Auf Flächen mit dem primären Farbverlauf [→ *siehe Farbgebung*] wird die negative Version mit weißer Schrift eingesetzt.



FÖRDERVEREIN DER
HOCHSCHULE RUHR WEST



FÖRDERVEREIN DER
HOCHSCHULE RUHR WEST

3- und 2-farbige Logoverversionen der Sub-Marke

Wenn die Grundversion der Wortbildmarke nicht eingesetzt werden kann, wird auf die drei- oder zweifarbige Version ausgewichen.



FÖRDERVEREIN DER
HOCHSCHULE RUHR WEST



FÖRDERVEREIN DER
HOCHSCHULE RUHR WEST

Negativversionen

Wenn die Grundversion der Negativversion der Submarke nicht eingesetzt werden kann, wird auf die zweifarbige oder die Strichversion ausgewichen.

Normetica A ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabcdefghijklmnop
ijklmnopqrstuvwxyz1234567890!@#\$%^&()
Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

Normetica B ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabcdefghijklmnop
ijklmnopqrstuvwxyz1234567890!@#\$%^&()
Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

Normetica C ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabcdefghijklmnop
ijklmnopqrstuvwxyz1234567890!@#\$%^&()
Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

*Liberation
Serif Regular* ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabc
defghijklmnopqrstuvwxyz1234567890!@#\$%^&()
Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

*Liberation
Serif Italic* ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabc
defghijklmnopqrstuvwxyz1234567890!@#\$%^&()
Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

*Liberation
Serif Bold* ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabc
defghijklmnopqrstuvwxyz1234567890!@#\$%^&()
Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

*Liberation
Serif Bold Italic* ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabc
defghijklmnopqrstuvwxyz1234567890!@#\$%^&()
Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

Die Hausschriften

Normetica

Die Normetica ist Teil der Wortbildmarke und stilprägend.

Sie ist ein prägnanter Bestandteil des Corporate Designs.

In den Anwendungen kommt sie als kraftvolle **Headlineschrift** zum Einsatz und wird **bevorzugt** in **Majuskeln**, also Großbuchstaben eingesetzt.

Einen reizvollen fett-fein Kontrast ergibt die Kombination von Normetica A mit der Normetica C. Wenn möglich sollte dies berücksichtigt werden.

Die Normetica wird **nicht** für **Fließtexte** eingesetzt, für diesen Einsatz ist immer der Liberation Vorzug zu geben.

Folgende Schriftschnitte der Normetica kommen zum Einsatz:

- 1] Normetica Regular
- 2] Normetica A (*light*)
- 3] Normetica B (*regular*)
- 4] Normetica C (*bold*)

Liberation Serif

Die Liberation Serif ist die primäre Hausschrift der Hochschule Ruhr West.

Sie zeichnet sich durch sehr gute Lesbarkeit, Klarheit und Eleganz aus. Sie ist für alle Anwendungen die erste Wahl.

Wird die Liberation Serif als Headlineschrift verwendet, ist sie bevorzugt im primären Verlauf zu halten.

Wenn der Schriftzug auf blauer Fläche steht (mit oder ohne den primären Farbverlauf) ist die Schrift immer weiß.

Folgende Schriftschnitte der Liberation Serif kommen zum Einsatz:

- 1] Liberation Serif Regular
- 2] Liberation Serif Italic
- 3] Liberation Serif Bold
- 4] Liberation Serif Bold Italic

*Liberation
Sans Regular*

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890!\$\$%&()

Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

*Liberation
Sans Italic*

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890!\$\$%&()

Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

*Liberation
Sans Bold*

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890!\$\$%&()

Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

*Liberation
Sans Bold Italic*

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890!\$\$%&()

Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

Liberation Sans

Die Liberation Sans ist eine Sonderform der Hauschrift.

Sie kommt nur in Ausnahmefällen zum Einsatz.

*Liberation
Mono Regular*

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890!\$\$%&()

Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

*Liberation
Mono Italic*

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890!\$\$%&()

Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

*Liberation
Mono Bold*

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890!\$\$%&()

Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

*Liberation
Mono Bold Italic*

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZabcdefghijklmnopqrstuvwxyz1234567890!\$\$%&()

Ein Boxkämpfer jagt Eva quer durch Sylt.

Liberation Mono

Die Liberation Mono ist eine Sonderform der Hauschrift.

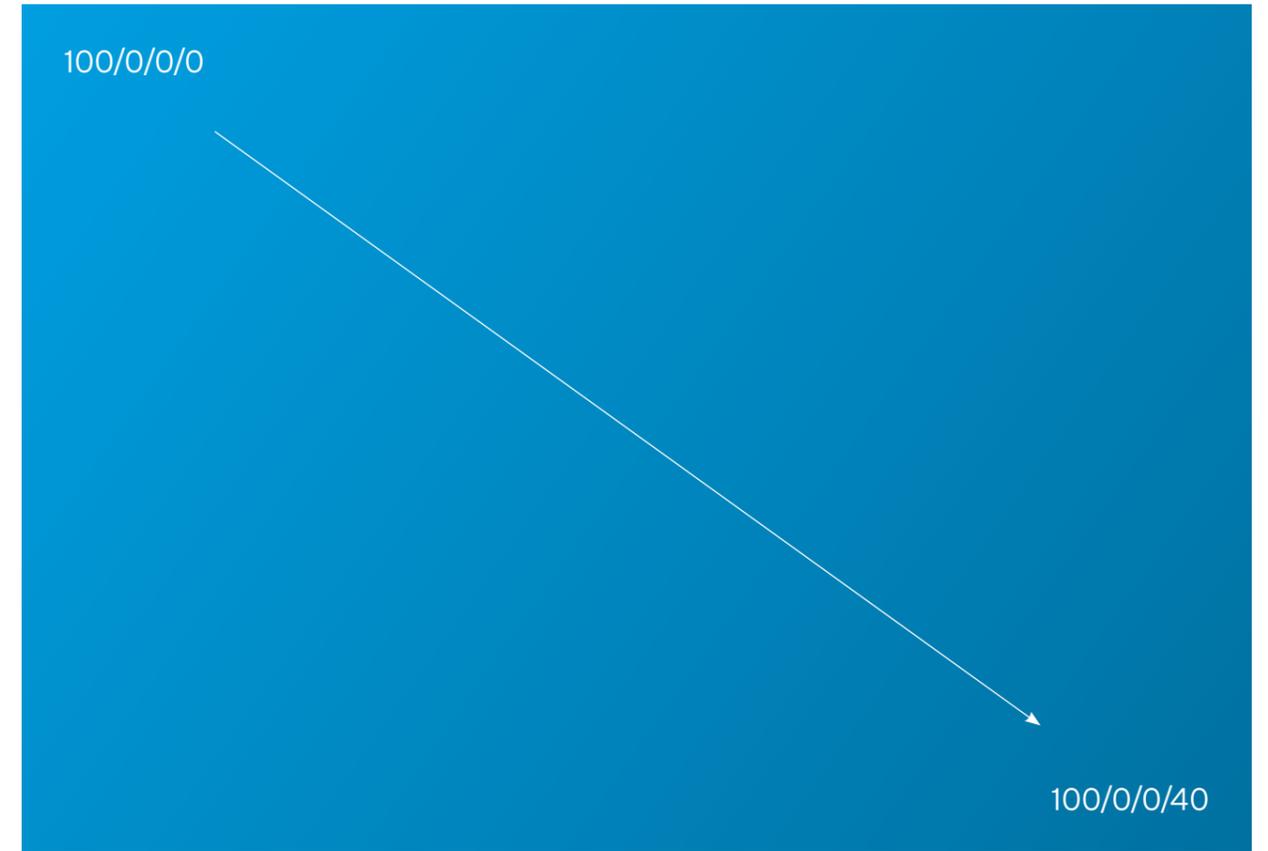
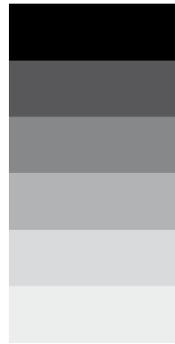
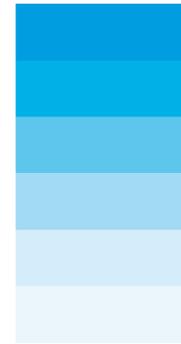
Sie kommt nur in Ausnahmefällen zum Einsatz.



100/0/0/0



0/0/0/100



Farbgebung

Primäre Farben

Die Hausfarben sind Blau (Cyan), Weiß und Schwarz.

Erlaubt sind Gradationsstufen.

Cyan

CMYK 100/0/0/0

RGB 0/160/225

Weiß

CMYK 0/0/0/0

RGB 225/225/225

Schwarz

CMYK 0/0/0/100

RGB 0/0/0

Primärer Farbverlauf

Ein stilprägendes Gestaltungselement der HRW ist der **primäre Farbverlauf**.

Der Verlauf setzt sich zusammen aus Cyan und Schwarz.

[CMYK 100/0/0/0 – 100/0/0/40]

[RGB 0/160/225 – 15/115/180]

Die lineare Farbabstufung folgt einer Diagonalen von links oben nach rechts unten, wobei der dunkle Ton immer unten ist.



0/35/85/0



0/90/85/0



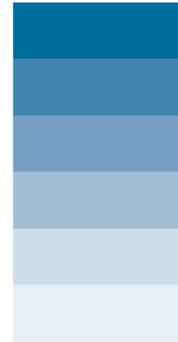
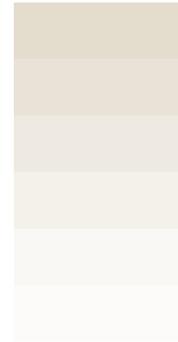
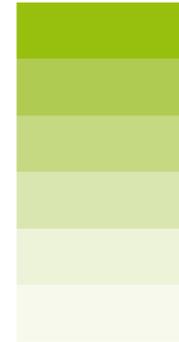
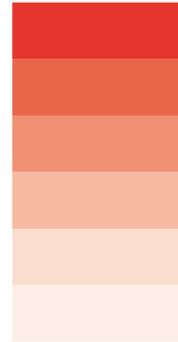
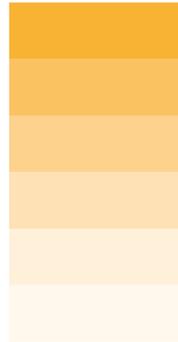
45/0/100/0



13/13/20/0



85/30/0/30



Sekundäre Farben

Neben den primären Farben Cyan, Weiß und Schwarz kommen sekundäre Farben zum Einsatz.

Gelb

CMYK 0/35/85/0
RGB 250/180/50

Grau

CMYK 13/13/20/0
RGB 230/220/205

Sie werden reduziert und immer in Kombination mit den primären Farben eingesetzt.

Rot

CMYK 0/90/85/0
RGB 230/50/45

Nachtblau

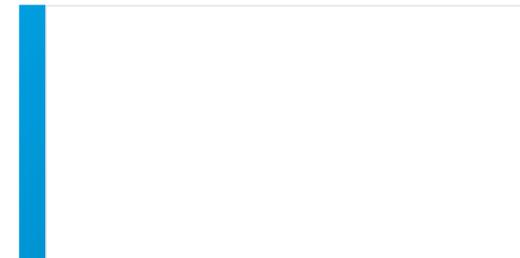
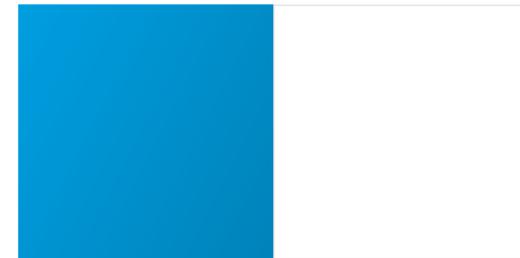
CMYK 85/30/0/30
RGB 5/110/160

Der Gesamteindruck bei der Flächen-gestaltung darf 20% nicht überschreiten.

Grün

CMYK 50/0/100/0
RGB 150/190/15

Schrift



Gestaltungsprinzipien

Flächensprache

In der **Flächengestaltung** ist der Verwendung des vollflächigen primären Farbverlaufs, kombiniert mit weißem Schriftsatz, der Vorzug zu geben.

Ist es aus inhaltlichen und produktionstechnischen Gründen nicht möglich, können die verbleibenden unten beschriebenen Gestaltungsprinzipien zum Einsatz kommen.

Möglichkeiten der Flächenaufteilung:

- 1] 100% primärer Farbverlauf in Kombination mit weißer Typografie.
- 2] 50% primärer Farbverlauf und 50% Weiß in Schrift und Fläche → Halb-Halb-Prinzip.
- 3] 100% Weiß in Kombination mit dem primären Farbverlauf in Schriftsatz sowie Fläche.

Farbflächen im primären Blau enthalten grundsätzlich nur den primären Farbverlauf.

Druckerzeugnisse werden bevorzugt matt zellophanisiert gefertigt.



Bildsprache

Das verwendete **Bildmaterial** wirkt authentisch. Es werden echte, glaubhafte Personen gezeigt. Die Darstellung ist nicht inszeniert und verkörpert keine Werbewelt. Auf Lichteffekte oder künstliche Filter wird verzichtet.

Fotos werden bevorzugt freigestellt und auf dem primären Farbverlauf verwendet. Auf Titeln, Plakaten und Roll-ups erzeugt ein harter Anschnitt Kontrast.

Bildrahmen haben abgerundete Ecken, meist in Verbindung mit dem Fließtext.

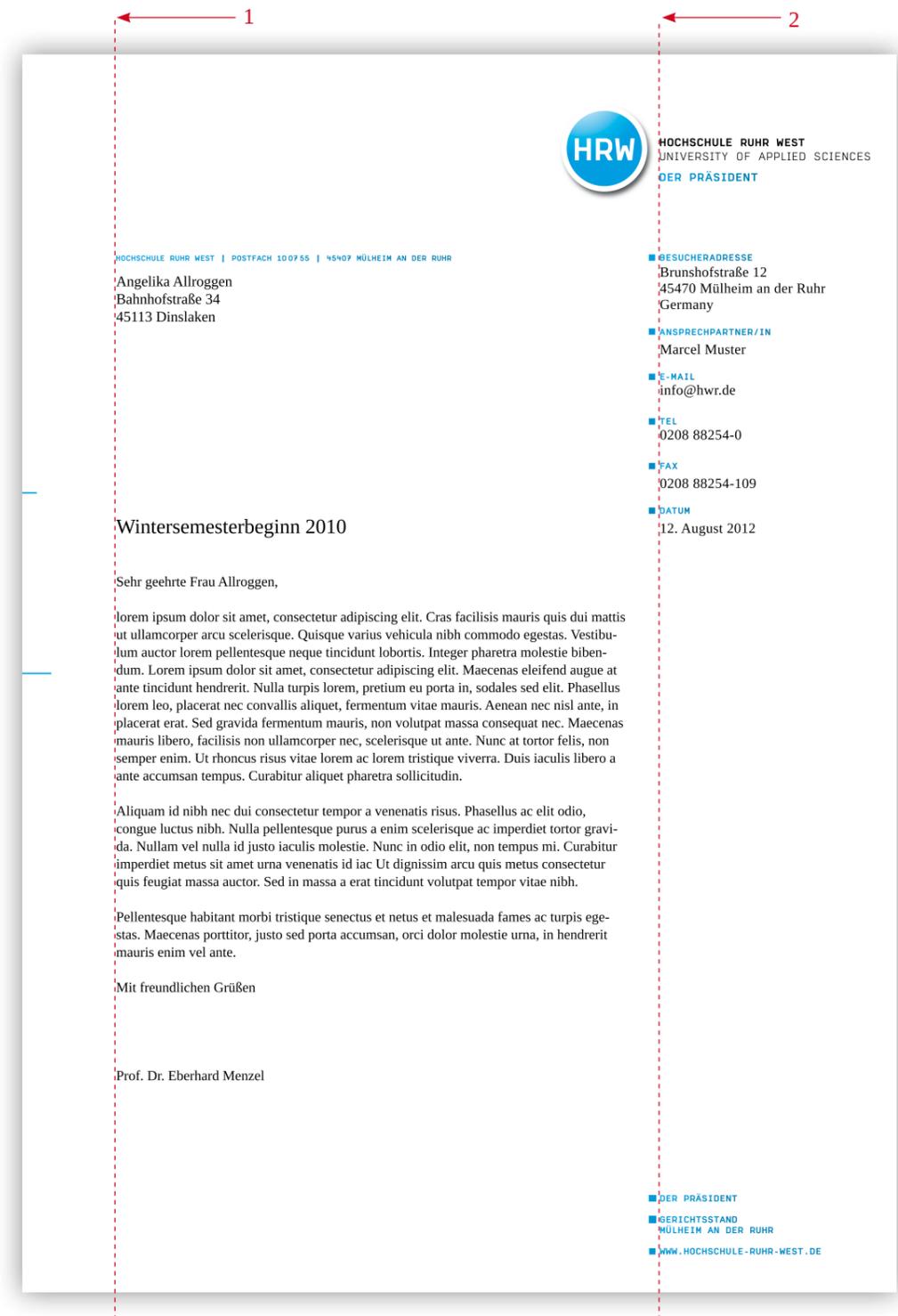
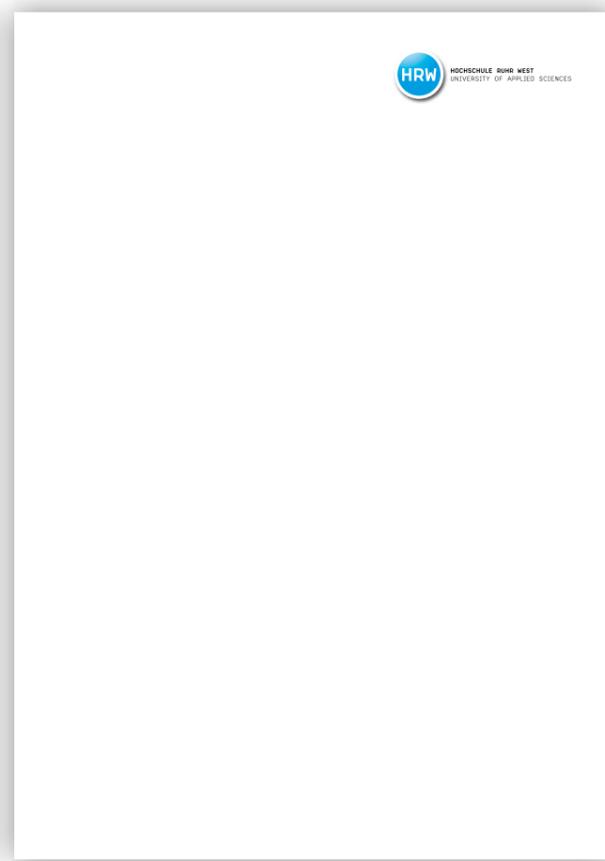
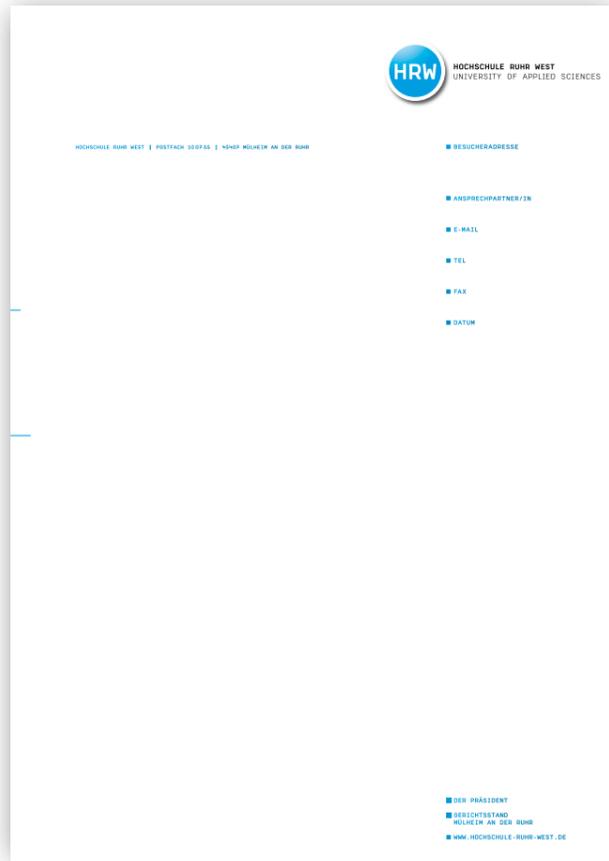


Bildsprache

Ein fester Bestandteil in der Bildgestaltung ist neben dem Einsatz des rotierten Logos und dem primären Farbverlauf der obere Abbinder mit den zwei Standorten.

Bei Aufzählungen werden farbige Bullets mit blauem oder weißem Rand, je nach Untergrund, verwendet. Farbige Balken werden als Trenner eingesetzt.





Briefschaft

Standardbriefbogen DIN A4 – Erst- und Zweitbogen

Der **Erst- und Zweitbogen** tragen rechts oben das Logo.

Der **Schriftsatz** wird in der Liberation Serif Regular gesetzt.

Für Überschriften wird die Normetica C versal im primären Farbverlauf eingesetzt.

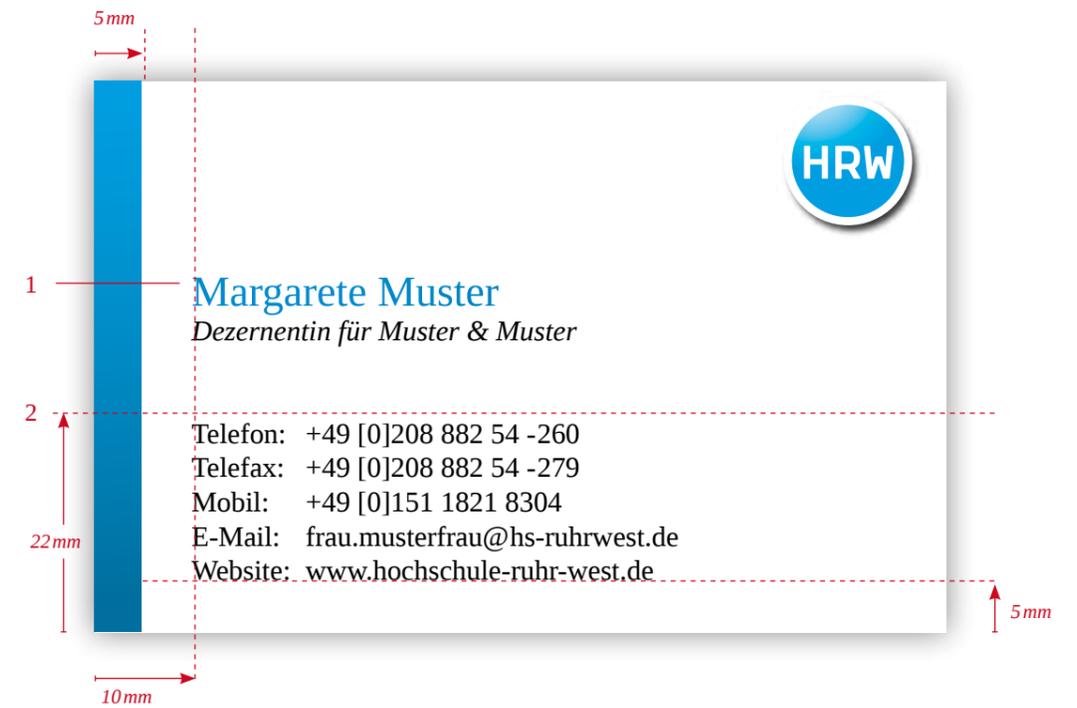
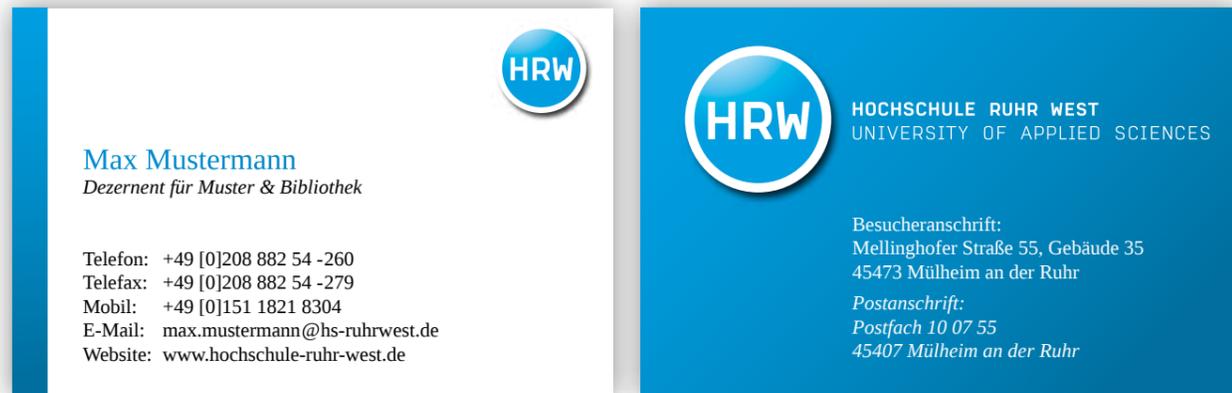
1 Die Betreffzeile und der Brieftext sitzen linksbündig zur eingedruckten Adresszeile.

Schriftgröße Betreffzeile: 14pt
Schriftgröße Fließtext: 9,5pt
Zeilenabstand: 12pt

Der Name des Adressaten wird in der Liberation Serif Bold in 10pt gesetzt.

2 Die linke Kante der Wortmarke gibt die Platzierung des Marginaltextes vor. Dieser ist linksbündig ausgerichtet und im primären Farbverlauf zu drucken.
Schriftgröße: 9,5pt
Zeilenabstand: 11pt

Der **Zweitbogen** trägt nur das rechtsbündig eingesetzte Logo, auf 90% verkleinert.



Visitenkarte

Die Visitenkarte ist nach den Gestaltungsprinzipien der HRW aufgebaut.

Die **Vorderseite** enthält die Vignette und ist an der linken Seite durch einen Farbbalken begrenzt, der den primären Farbverlauf enthält.

Die Breite des Balkens definiert den Abstand des linksbündig gesetzten Textblocks. Titel und Aufgabenbe-

reich werden in der Liberation Serif Italic gesetzt, telefonischer und elektronischer Kontakt in der Liberation Serif Regular.

Schriftgröße: 8pt
Zeilenabstand: 9,6pt

Der Name des Visitenkarteninhabers wird mit der Primärfarbe ausgezeichnet.

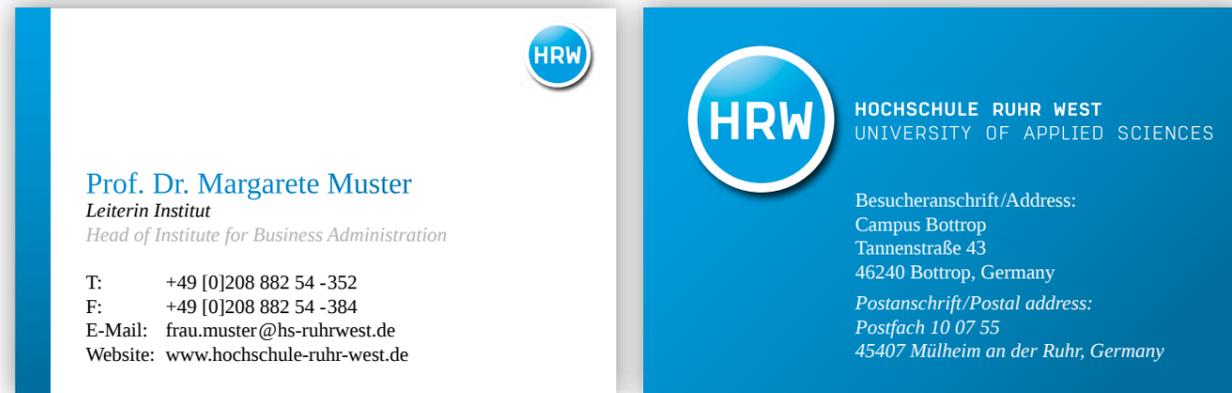
Schriftgröße Name: 12pt
Zeilenabstand: 14,4pt

Die **Rückseite** der Visitenkarte besteht aus dem vollflächigen primären Farbverlauf und dem Logo in der Negativversion.

Hier befindet sich die Postanschrift der Hochschule, die im Schriftsatz den Vorgaben der Vorderseite folgt.

Im Falle eines Titels oder längerer Bezeichnungen des Aufgabenbereiches wird wie oben gezeigt verfahren.

- 1 Platzierung Namenstitel
- 2 zweizeilige Bezeichnungen lassen den ganzen Namensabschnitt nach oben rutschen, damit die Grundlinie der letzten Zeile des Absatzes immer bei 22mm von der unteren Kante entfernt liegt.



Zweisprachige Visitenkarte

Die zweisprachige Visitenkarte ist nach den Gestaltungsprinzipien der HRW aufgebaut.

Die **Vorderseite** enthält zusätzlich zur einsprachigen Version die Angaben zur Studiengang- und Funktionszuordnung auf Englisch in 40% Schwarz.

Der Abstand der des Adresstextblocks von der unteren Kante bleibt analog zur einsprachigen Visitenkarte. Der obere Textblock rutscht entsprechend nach oben mit einer Leerzeile Abstand zum unteren Textblock.

Die **Rückseite** der zweisprachigen Visitenkarte orientiert sich an der einsprachigen Version und enthält den englischen Zusatz in der Liberation Serif Italic. Hier ist zusätzlich zur Postanschrift auch die Besucheranschrift aufgeführt.



- Plakate
- Studentenausweis
- DIN A4-Block
- Dokumente
- Flyer
- Anzeigen
- Zeitschrift
- Postkarten
- Mappe



Plakate

Grafische, typografische und fotografische Lösungen

Der Plakatgestaltung liegen die Gestaltungsprinzipien der HRW zugrunde.

Logoeinsatz: Das Logo wird bevorzugt in Rotation eingesetzt. Die Wortmarke des Logos muss grundsätzlich auf dem blauen Hintergrund stehen.

Flächengestaltung: Grundsätzlich ist der vollflächig eingesetzte, primäre

Farbverlauf zu bevorzugen, es sei denn, es ist aus inhaltlichen oder produktionstechnischen Gründen nicht möglich. Der Blau-Anteil der Gesamtfläche sollte bei mindestens 70% liegen.

Der **Schriftsatz** wird in der Liberation Serif Regular gesetzt. Die Headline sollte mehr als 50% größer verwendet werden als der Fließtext.

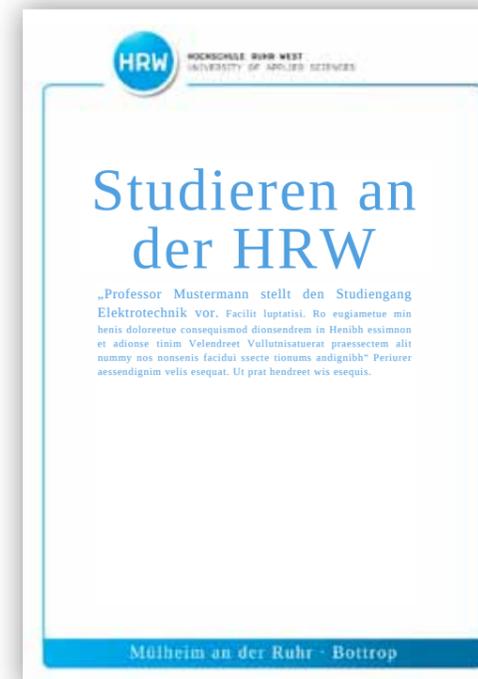
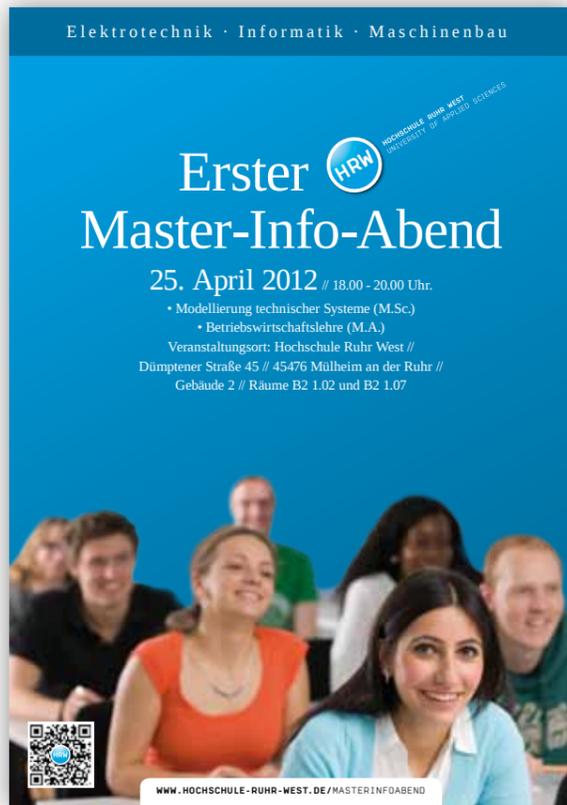
Ein **Farbbalken** in der Sekundärfarbe [CMYK: 85/30/0/30] dient als Themenanzeiger und oberer Abschluss. Die Schrift wird hier gesperrt.

Der **Einklinker** enthält die Normetica auf weißem Grund und orientiert sich an der Wortmarke.

Ein zusätzlicher **Einklinker** unten enthält die Liberation Serif Regular (Bold als Auszeichnung) in Weiß und steht auf dem primären Blau.

Bildmaterial: Nur freigestellte Bilder und bevorzugt Grafiken mit Schatteneffekt und 3D-Optik dürfen verwendet werden.

Eine rein **typografische** Lösung bei der Plakatgestaltung gehört ebenfalls zu den bevorzugten Gestaltungsmöglichkeiten.



Plakate Institut und Master

Der Plakatgestaltung liegen die Gestaltungsprinzipien der HRW zugrunde.

Logoeinsatz: Das Logo wird bevorzugt in Rotation eingesetzt. Die Wortmarke des Logos muss grundsätzlich auf dem blauen Hintergrund stehen.

Flächengestaltung: Grundsätzlich ist der vollflächig eingesetzte, primäre

Farbverlauf zu bevorzugen, es sei denn, es ist aus inhaltlichen oder produktionstechnischen Gründen nicht möglich. Der Blau-Anteil der Gesamtfläche sollte bei mindestens 70% liegen.

Der **Schriftsatz** wird in der Liberation Serif Regular gesetzt. Die Headline sollte mehr als 50% größer verwendet werden als der Fließtext.

Der Abbinder als oberer Abschluss ist obligatorisch. Zusätzlich kann der Farbbalken als unterer Abschluss mit Adress- und Kontaktdaten eingesetzt werden.

Alternativ ist unten auch ein weißer Einklinker mit abgerundeten Ecken erlaubt. Er enthält die Normetica auf weißem Grund in Versalien.

Bildmaterial: Es werden freigestellte Bilder verwendet, eine Ausnahme bilden Porträtfotos mit abgerundeten Ecken.

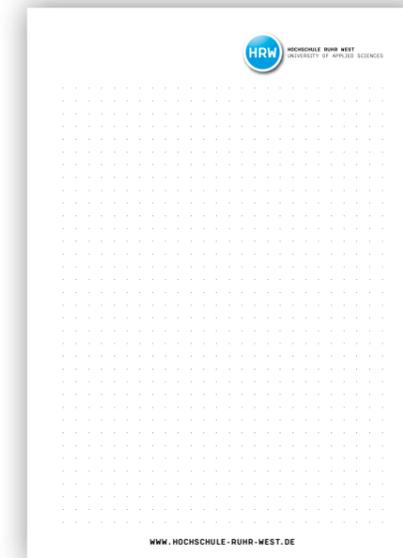
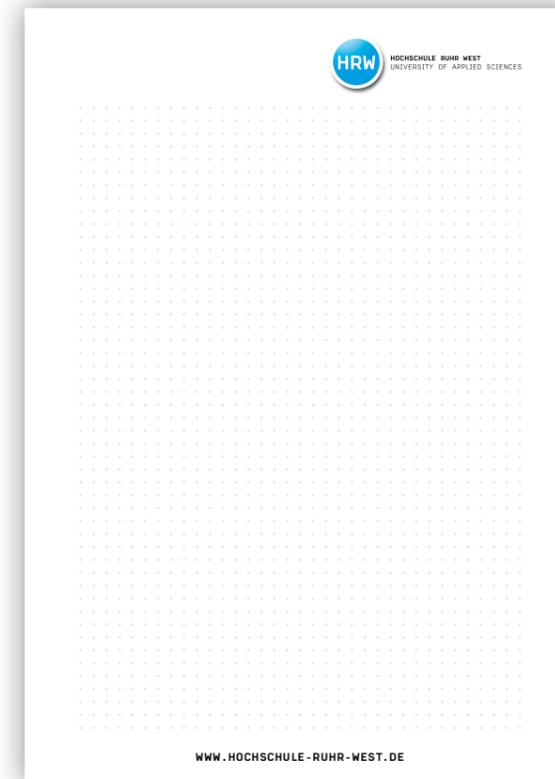
Editierbare Plakatvorlagen A3

Der Plakatgestaltung liegen die Gestaltungsprinzipien der HRW zugrunde.

Flächengestaltung: Die Fläche des Plakates wird durch einen Rahmen mit Fußzeile im primären Verlauf definiert. Die Grundfläche ist weiß.

Logoeinsatz: Das Logo wird als Unterbrechung des Rahmens am Kopf des Plakates eingesetzt.

Der **Schriftsatz** wird in der Liberation Serif Regular gesetzt. Die Headline sollte mehr als 50% größer verwendet werden als der Fließtext. Die **Fußzeile** übernimmt hier die Funktion des sonst obligatorischen Abbinders. Die Schrift wird hier angesperrt.



Studierendenausweis

Die Gestaltung des Studierendenausweises orientiert sich an den Gestaltungsprinzipien der HRW.

Logoeinsatz: Die Vignette wird zusätzlich zur Grundversion des Logos als angeschnittenes Wasserzeichen im Hintergrund verwendet. [CMYK: 10/0/0/0]

Farbgebung: Das primäre Blau wird als Headline auf Weiß eingesetzt.

Die linksbündige Platzierung des **Schriftsatzes** orientiert sich am Foto. Der einzudruckende Text wird in der Liberation Serif Regular in Schwarz gesetzt.

Schriftgröße: 7pt

Schriftgröße Semesterangabe: 9pt

Zeilenabstand: 9pt

Die **Rückseite** des Studierendenausweises ist frei verwendbar, z.B. für Sponsoren-Anzeigen.

Schreibblock

DIN A4 und DIN A5

Das **Logo** der Hochschule Ruhr West ist im Format rechtsbündig zur beschreibbaren Fläche ausgerichtet.

Die Internetadresse ist bei beiden Formaten mittelachsig in der Normetica C gesetzt.



Urkunden

Bachelor und Master

Die Urkunde trägt den primären Farbverlauf in 8% Deckkraft, die Rückseite ist weiß gehalten.

Im Hintergrund dient die **Vignette** als Wasserzeichen (und ist dementsprechend auf der Rückseite gespiegelt zu sehen).

Der **Schriftsatz** wird an der Mittelachse entsprechend rechts- und linksbündig ausgerichtet.

Die **Headline** ist in der Normetica Regular in 36pt mit primären Farbverlauf in 100% gesetzt.

Die vorgedruckten **Rubriken** auf der linken Seite werden in schwarzer Schrift in der Liberation Mono Bold gesetzt.

Schriftgröße: 10pt
Zeilenabstand: 14pt

Die **Angaben zum Absolventen** auf der rechten Seite werden in Schwarz in der Liberation Serif Regular, Serif Bold und Serif Italic in 11pt gesetzt. Name, Prüfungsdatum, Gegenstand, Fach und Hochschulgrad haben die Schriftgröße 16pt in der Liberation Serif Regular.

Zeugnisse Bachelor und Master

Das Zeugnis ist weiß gehalten. Auf allen Seiten fungiert die **Vignette** als Wasserzeichen (und ist dementsprechend jeweils auf der Rückseite gespiegelt).

Einen optischen Abschluss bildet ein Farbbalken im primären Farbverlauf, der das Grundlogo.

Die **Headline** ist in der Normetica Regular in 36pt mit primären Farbverlauf in 100% gesetzt.

Die vorgedruckten **Rubriken** auf der linken Seite werden in schwarzer Schrift in der Liberation Mono Bold gesetzt.

Schriftgröße: 10pt
Zeilenabstand: 14pt

Die **Angaben zum Absolventen** auf der rechten Seite werden in Schwarz in der Liberation Serif Regular, Serif Bold und Serif Italic in 11pt gesetzt. Name, Prüfungsdatum, Gegenstand, Fach und Hochschulgrad haben die Schriftgröße 16pt in der Liberation Serif Regular.



Urkunde Stipendium

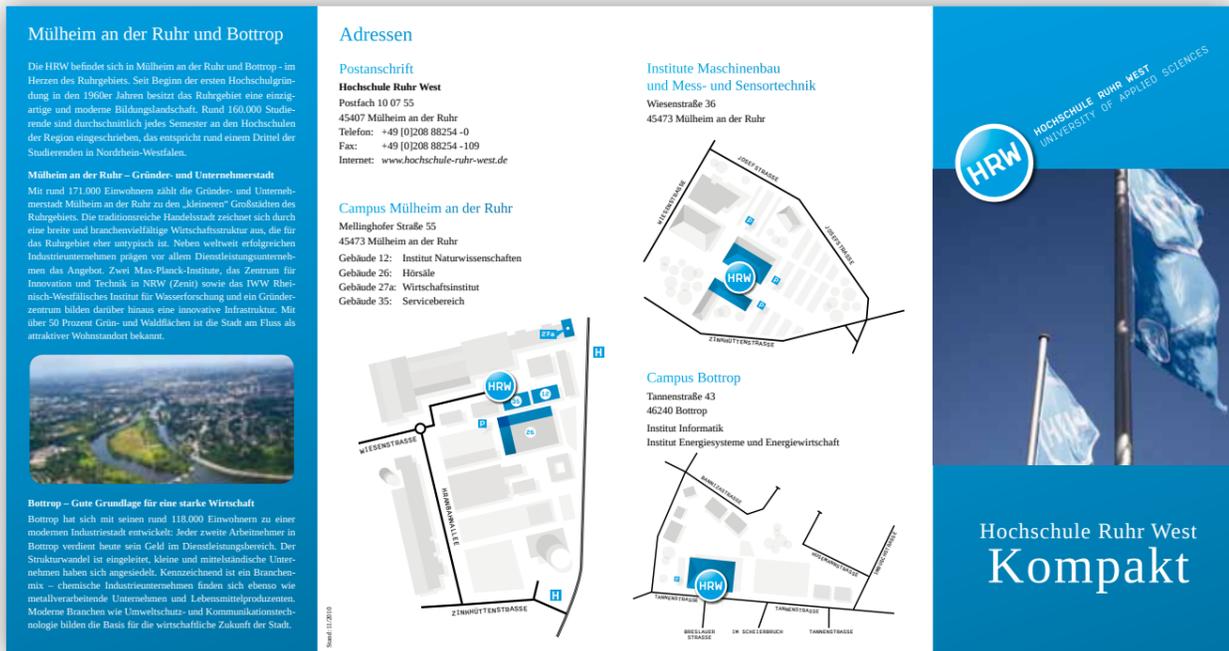
Flächengestaltung: Die Urkunde unterliegt den Gestaltungsprinzipien der HRW. Das Dokument unterteilt sich in einen Farbbalken und eine Fläche mit primärem Farbverlauf, wobei der Balken den Verlauf in 8% Deckkraft enthält, die Fläche in 100%.

Das **Logo** der Hochschule Ruhr West wird rechtsbündig eingesetzt und verbindet die beiden Flächen.

Die **Submarke** Förderverein der HRW wird rechts unten eingesetzt, mittelachsig am Wasserzeichen ausgerichtet. Die Vignette wird als Wasserzeichen im Hintergrund verwendet.

Der **Schriftsatz** verwendet die Liberation Serif Regular und Serif Italic. Die Headline enthält den primären Farbverlauf und ist in der Normetica versal in 36pt gesetzt.

Die **Rückseite** beinhaltet im Kontrast zu den Urkunden für Master und Bachelor primären Farbverlauf in 100%.



Vorderseite

Innenseite

Flyer

Faltbroschüren DIN lang

Flächengestaltung: Die Flyergestaltung orientiert sich an den Gestaltungsprinzipien der HRW. Hier wird das Halb-Halb-Prinzip eingesetzt. Der vollflächige primäre Farbverlauf kombiniert mit weißer Fläche.

Der **Themenbalken** in der Sekundärfarbe auf dem Cover wird auch hier als Gestaltungselement eingesetzt.

Die Verwendung von **Bildmaterial** ist auf zwei Arten möglich: Entweder werden die Bilder als Freisteller auf dem farbigen Hintergrund eingesetzt oder mit abgerundeten Ecken auf weißer Fläche. Auf dem Cover können Fotos auch im Anschnitt verwendet werden – ohne abgerundete Ecken.

Für den **Schriftsatz** wird die Liberation Serif Regular und Serif Italic verwendet.

Schriftgröße: 9,5pt
 Zeilenabstand: 11,4pt
 Aufzählungen werden mit größerem Zeilenabstand versehen. Die Headlines auf Weiß enthalten den primären Farbverlauf.

Tabellengestaltung: Die Headlines werden in der versal gesetzten Normetica gesetzt. Ansonsten wird die Liberation Serif Regular und Italic verwendet. Reduzierter Einsatz der sekundären Farben.

Bei **Aufzählungen** werden farbige Bullets mit blauem oder weißem Rand, je nach Untergrund, verwendet.

Mülheim an der Ruhr · Bottrop

Erster Master-Info-Abend

25. April 2012 // 18.00-20.00 Uhr.
 Veranstaltungsort: Hochschule Ruhr West //
 Dümpfener Straße 45 // 45476 Mülheim an der Ruhr //
 Gebäude 2 // Räume B2 1.02 und B2 1.07
 (Die Räume liegen im Erdgeschoss von Gebäude 2.)

HRW HOCHSCHULE RUHR WEST
 UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
 WWW.HOCHSCHULE-RUHR-WEST.DE/MASTERINFOABEND



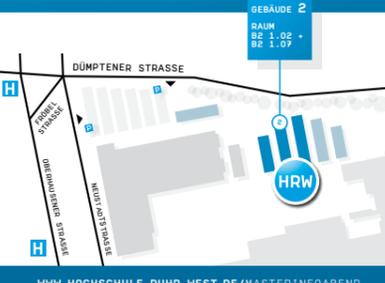
Vorderseite

Zwei Masterstudiengänge an der Hochschule Ruhr West

- **Modellierung technischer Systeme (M.Sc.)**
 Der Vollzeit-Master für Elektrotechnik, Maschinenbau und Naturwissenschaften
- **Betriebswirtschaftslehre (M.A.)**
 Der Master als Vollzeit- und berufsbegleitende Variante mit vier innovativen Schwerpunkten:
 - Internationales Marketing Management
 - Finanzmanagement und Controlling
 - Ost- und Südasien Management
 - Human Resource Management

Kontakt PR & Marketing
 Telefon: +49 (0) 208 88254 -250
 E-Mail: presse@hs-ruhrwest.de

Kontakt Studienberatung
 Miriam Schindler & Esther Kleine
 Telefon: +49 (0) 208 88254 -206 / -214
 E-Mail: studierendenservice@hs-ruhrwest.de



WWW.HOCHSCHULE-RUHR-WEST.DE/MASTERINFOABEND

Rückseite



Jetzt vormerken!
 14. - 18. Januar 2013

Woche der Studienorientierung an der Hochschule Ruhr West

Vorderseite

HRW HOCHSCHULE RUHR WEST
 UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Einladung zur Woche der Studienorientierung

- Die **Studienberatung** informiert über den Weg an die HRW, über das Bewerbungsverfahren, über Zulassungsvoraussetzungen und vieles mehr.
- **Lehrende und Studierende** geben Informationen rund ums Studium.
- Das Programm und zusätzliche Informationen sind demnächst auf der Website zu finden:
www.hochschule-ruhr-west.de/studienorientierungswoche.

Kontakt Studienberatung
 Telefon: +49 (0) 208 88254 -206 / -214 / -227
 E-Mail: studienberatung@hs-ruhrwest.de



Rückseite

2-seitiger DIN lang Flyer - hochformat

2-seitiger DIN lang Flyer - Querformat

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat zum 1. Mai 2009 die international ausgerichtete Hochschule Ruhr West mit Standorten in Mülheim an der Ruhr und Bottrop gegründet. Ab Wintersemester 2009/2010 können Studierende hier erstmals die Fächer Maschinenbau sowie Energiesysteme und Energiewirtschaft belegen. Später kommen weitere Studiengänge der MINT-Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik hinzu.

Zum Aufbau des Informations- und Medienzentrums suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in DV-Systemtechnik

bis TV-L E 11

Ihre Aufgaben:

- Selbstständige verantwortliche Administration/ Betreuung der IT-Systeme (IT-Infrastruktur, Server, Clients, Peripherie)
- Unterstützung der EDV-bezogenen Lehrveranstaltungen

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Bachelor) in den Bereichen Informatik oder Ingenieurwesen (CAD)
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Die Hochschule Ruhr West fördert die berufliche Zukunft von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen bevorzugt berücksichtigt, solange nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie uns als Bewerbungsunterlagen ausschließlich Fotokopien und verzichten Sie auf aufwändige Bewerbungsmappen, da diese nicht zurückgeschickt werden können. Von Bewerbungen auf elektronischem Weg bitten wir abzusehen.

Wenn Sie der Prozess einer FH-Neugründung reizt und Sie uns bei dieser spannenden Aufgabe unterstützen möchten, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 13.07.2009 unter Angabe der Kennziffer 12-2009 an:

Hochschule Ruhr West
Helmut Köstermenke
Vizepräsident Bereich Wirtschafts- und Personalverwaltung
Brunshofstraße 12, 45470 Mülheim an der Ruhr

WWW.HOCHSCHULE-RUHR-WEST.DE

Die Hochschule Ruhr West (HRW) ist eine junge, staatliche Hochschule mit hohen Qualitätsstandards, Ambiente und Flair. Ihr fachlicher Schwerpunkt liegt auf den so genannten MINT-Fächern – Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Die HRW, die im September dieses Jahres ihren Lehrbetrieb an den Standorten Mülheim an der Ruhr und Bottrop aufgenommen hat, setzt auf Familienfreundlichkeit und Chancengleichheit.

An der Hochschule Ruhr West ist zum 01.03.2010 folgende Professur zu besetzen:

W2-Professur BesO W, Kennziffer 16-2009

„Allgemeine VWL sowie Spezialbereiche der Wirtschaftsgeographie“

Die Bewerberin oder der Bewerber soll über eine qualifizierte Lehr- und Berufserfahrung im Bereich der Volkswirtschaft verfügen (Mikro- und Makroökonomie, internationale Fragen der Wirtschaftspolitik), um Studierende in Bachelor- und Masterstudiengängen auf ihre nachfolgende Tätigkeit in globalisierten Märkten vorbereiten zu können.

Darüber hinaus sollen Lehrveranstaltungen zu regionalen und betrieblichen Innovationsprozessen der Industrie im In- und Ausland aus Sicht der angewandten Wirtschaftsgeographie angeboten werden (Management des Netzwerk- und Clusteraufbaus/ Regionalmarketing, Evolutionsökonomik, Existenzgründung).

Die Einstellungsbedingungen für Professorinnen und Professoren richten sich nach § 36 HG NRW.

Die HS Ruhr West hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen in der Wissenschaft zu erhöhen, und fordert im Rahmen eines besonderen Förderprogramms auch Frauen zur Bewerbung auf, die kurz vor Beendigung der Promotion stehen.

Nähere Information erhalten Sie unter:
www.hochschule-ruhr-west.de/stellenangebote.html

Wenn Sie der Prozess der Neugründung einer Hochschule reizt und Sie uns bei dieser spannenden Aufgabe unterstützen möchten, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 02.11.2009 unter Angabe der o.g. Kennziffer an den:

Präsidenten der Hochschule Ruhr West
Brunshofstr. 12, 45470 Mülheim an der Ruhr

Das Berufungsgespräch ist für den 15.12.2009 terminiert.

WWW.HOCHSCHULE-RUHR-WEST.DE

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat zum 1. Mai 2009 die Hochschule Ruhr West mit Standorten in Mülheim an der Ruhr und Bottrop gegründet. Ab Wintersemester 2009/2010 können Studierende hier erstmals die Fächer Maschinenbau und Energiewirtschaft belegen. Später kommen weitere Studiengänge der MINT-Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik hinzu.

Zum Aufbau des Geschäftsbereiches suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Leiter/in Kommunikation und Marketing

Kennziffer 11-2009

Ihre Aufgaben:

- Aufbau der Abteilung Kommunikation und Marketing sowie Erstellung und Umsetzung der Kommunikationsstrategie
- Planung und Umsetzung der Presse- und Medienarbeit
- Eigenständige Konzeption und Umsetzung relevanter Themen wie Personalentwicklung, Migration, Internationalisierung und familiengerechte Hochschule
- Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen für die interne Kommunikation
- Durchführung klassischer Werbemaßnahmen wie Anzeigen, Außenwerbung etc.
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Pressegesprächen
- Planung und Betreuung des Internetauftritts
- Redaktion von Veröffentlichungen
- Pflege regionaler und überregionaler Journalistenkontakte sowie Kooperation mit regionalen Unternehmen und Institutionen

Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein Hochschulstudium z.B. Journalismus oder Kommunikationswissenschaft mit überdurchschnittlichem Ergebnis und waren in Ihrer beruflichen Laufbahn längere Zeit in der Öffentlichkeitsarbeit und im Marketing tätig
- Sie verfügen über fundierte Kenntnisse in der Konzeption und Umsetzung von Kommunikations- und Marketingmaßnahmen, in der Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Pressekonferenzen sowie in der Texterstellung für verschiedene Medien
- Sie haben einen regionalen Bezug und besitzen Erfahrung im Umgang mit öffentlichen und privaten Unternehmen und Institutionen (Berufserfahrung im öffentlichen und privatwirtschaftlichen Bereich sind von Vorteil)
- Sie besitzen gute Kontakte zu den regionalen Medien
- Sie verfügen über Auslandserfahrung, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie weitere Fremdsprachenkenntnisse
- Sie haben gute EDV-Kenntnisse und sind sicher im Umgang mit Internet-Redaktionssystemen, besitzen ein ausgeprägtes Organisationstalent und ein hohes Maß an Einsatz- und Leistungsbereitschaft

Die Hochschule Ruhr West fördert die berufliche Zukunft von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen bevorzugt berücksichtigt, solange nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie uns als Bewerbungsunterlagen ausschließlich Fotokopien und verzichten Sie auf aufwändige Bewerbungsmappen, da diese nicht zurückgeschickt werden können. Wenn Sie der Prozess einer FH-Neugründung reizt und Sie uns bei dieser spannenden Aufgabe unterstützen möchten, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 20.6.2009 an:

HOCHSCHULE RUHR WEST
Helmut Köstermenke, Vizepräsident Bereich Wirtschafts- und Personalverwaltung, Brunshofstraße 12, 45470 Mülheim an der Ruhr

www.hs-ruhrwest.de

Anzeigen

1-seitige Anzeige

Flächengestaltung: Die Gestaltung der Anzeigen unterliegt den Gestaltungsprinzipien der HRW.

Der Aufbau der Anzeige setzt sich aus einer Fläche mit primärem Farbverlauf und abgerundeten Ecken sowie dem Logo zusammen. Eine Gestaltung der Anzeige mittels Verwendung einer Konturlinie zur Bestimmung der Fläche ist in Ausnahmefällen möglich.

Das **Logo** verbindet die Fläche und den weißen Umraum und ist zentriert eingesetzt.

Für den **Schriftsatz** wird die Liberation Serif Regular und die Serif Italic verwendet.

2-spaltige Anzeige

Flächengestaltung: Bei der Gestaltung einer zweiseitigen Anzeige wird das Halb-Halb-Prinzip angewendet.

Es stehen sich eine Fläche mit primärem Farbverlauf und ein weiße Fläche gegenüber.

Das **Logo** dient hierbei als Verbindungselement zwischen den beiden Flächen.

Der **Schriftsatz** wird in der Liberation Serif Regular und der Serif Italic gesetzt.

Mülheim an der Ruhr · Bottrop

Wissen im Westen

Die HRW ist eine staatliche Hochschule mit hohem Anspruch und anwendungsorientierten Studiengängen.

HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
www.hochschule-ruhr-west.de

HRW

Mülheim an der Ruhr · Bottrop

Studieren Sie! Was mit Technik?

HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
www.hochschule-ruhr-west.de

HRW

Studieren Sie an der jungen staatlichen Hochschule Ruhr West. Wir bieten intensive Betreuung und hohe Qualitätsstandards.

Anzeige mit Grafik

Flächengestaltung: Die Gestaltung der Anzeigen unterliegt den Gestaltungsprinzipien der HRW.

Der Aufbau der Anzeige setzt sich aus einer Fläche im primärem Farbverlauf und dem obligatorischen Abbinder als oberer Abschluss zusammen.

Der Einsatz der Grafiken in 3D-Optik oder eine fast typografische und iconhafte Gestaltungslösung ist möglich.

Das **Logo** wird bevorzugt in Rotation eingesetzt.

Für den **Schriftsatz** wird die Liberation Serif Regular und die Serif Italic verwendet.

HRW HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Studieren Sie! Was mit Technik!

- Maschinenbau
- Angewandte Informatik
- Elektrotechnik
- Wirtschaftsingenieurwesen-Energiesysteme
- Betriebswirtschaftslehre

WWW.HOCHSCHULE-RUHR-WEST.DE

Anzeige mit Fotomaterial

Flächengestaltung: Die Gestaltung der Anzeigen unterliegt den Gestaltungsprinzipien der HRW.

Der Aufbau der Anzeige setzt sich aus einer Fläche im primärem Farbverlauf und dem obligatorischen Abbinder als oberer Abschluss zusammen. Fotos werden im Anschnitt verwendet.

6.-7.02.10 Didgeridoo Kurs

Die Rückkehr der Shaolin Mönche, Kung-Fu-Show, Halle 3a, Westfalenhallen, Dortmund, 16.00

Ein Zug wird kommen, Musicaltheater, Theater, Oberhausen, 18.00

Glück Auf 2010!, Kulturfest zur Eröffnung mit buntem Programm, Außengelände u. Kokerei, Zeche Zollverein, Essen, 10.00-22.00

Hoch die Tassen – Das Dienstjubiläum, internationales Varieté, mod. von 'Lonely Husband', Varieté Et Cetera, Bochum, 19.00

Into the Woods, Musical von St. Sondheim, Großes Haus, Theater, Hagen, 18.00

Magic of the Dance, Irische Step Show, Stadthalle, Ahlen, 19.00

Schlager lügen nicht, Musical-Show, Theater an d. Niebuhr, Oberhausen, 15.00

Starlight Express, Musical von A. L. Webber, Starlight-Express-Halle, Bochum, 14.00+19.00

Stomp, Percussion-Show, Konzerthaus, Dortmund, 15.00+19.00

Tanz der Vampire, Musical von Jim Steinman & Michael Kunze, Metronom Theater im Centro, Oberhausen, 14.30+19.30

Wir sind das Ruhrgebiet, Kabarett, Comedy u. Musik zur

King A, von Inéz Derksen, Malersaal, Theater, Oberhausen, 18.00

Kummer und Courage, von Flora Verbrugge & Herman van Baar, mit d. Jungen Schauspielhaus, ab 9. Saal, Melanchthonkirche, Bochum, 16.00

Local Hero: rein/raus Revue, Schauspiel u. Rezitation mit d. Landestheater Burghofbühne in d. Straßenbahn Linie 903 bis Marlloh u. zurück, Bahnhof, Bahnstr., Dinslaken, 15.00

Marigold, ein Stück mit Songs d. Beatles von Burghart Klaußner, Schauspielhaus, Bochum, 17.00

Meine tolle Scheidung, Solo f. eine Schauspielerin, Theatolo-

Schwarzenegger (vc), B. Böcker (p), Mitgliedern d. Burghofbühne u. Schölerinnen d. Ballettschule Tatan, Steinhoff Kaitwalzen, Gerhard-Malina-Str.65, Dinslaken, 17.00

Lohengrin, Oper von R. Wagner, Opernhaus, Dortmund, 15.00

Max-Reger-Quartett, Werke von Schumann, Mahler u. a., Werner Richard Saal, Wetterstr. 60, Herdecke, 19.00

Neujahrskonzert, mit d. Niederrhein. Musik- u. Kunstschule Duisburg, Stadthalle Walsum, Duisburg, 11.00

Neujahrskonzert, ausverkauft, Parktheater, Iserlohn, 19.00

Orgel plus: Johann Caspar Ferdinand Fischer, 'Missa in contrapuncto' mit Marien Kantorei Lemgo u. Handel's Company, St. Johannes Kirchengallen, An St. Johannes, Bottrop, ca. 11.00

Weihnachtsoratorium, nachweihnachtliche Kantaten 4-6 von J. S. Bach mit d. Collegium instrumentale Rhein/Ruhr, Solosängern u. a., Ev. Stadtkirche, Haagstraße, Moers, 17.00

■ NIEDERRHEIN

God Jul! Hyvää Joulua!, Weihnachten in Skandinavien mit d. Bach Ensemble Niederrhein, Werke von Grieg u. a., Kirche St. Cornelius Dülken, Alter Markt, Viersen, 17.00

23.06.2010, 16 Uhr: Info-Veranstaltung Studium an der Hochschule Ruhr West, Lichthof des Berufskollegs, An der Berufsschule 20, 46236 Bottrop.

RUHR.2010 LOCAL HERO DINSLAKEN www.ruhr2010.de/local-heroes



Zeitschrift

DIN A4

Die Gestaltung der der Zeitschrift unterliegt den Gestaltungsprinzipien der HRW.

Titelgestaltung: Der Aufbau des Titels setzt sich aus dem primären Farbverlauf und einer Fotofläche zusammen.

Das **Logo** wird in der zweifarbigen Version mit Schatten eingesetzt.

Für den **Schriftsatz** im Titel wird die Liberation Serif Regular und die Serif Italic verwendet. Die Ausgabenbezeichnung beinhaltet die Normetica A und Normetica C. Der Teaser verwendet die Liberation Sans Bold und die Liberation Serif Italic.

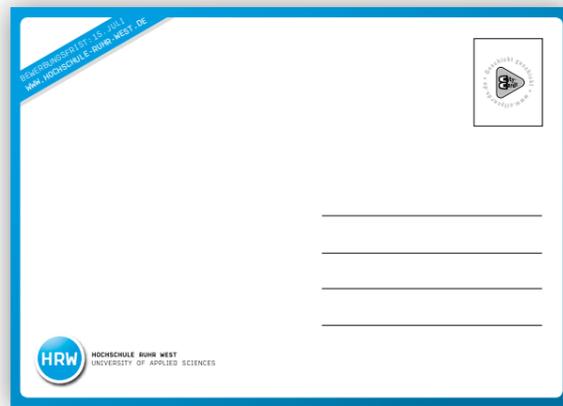
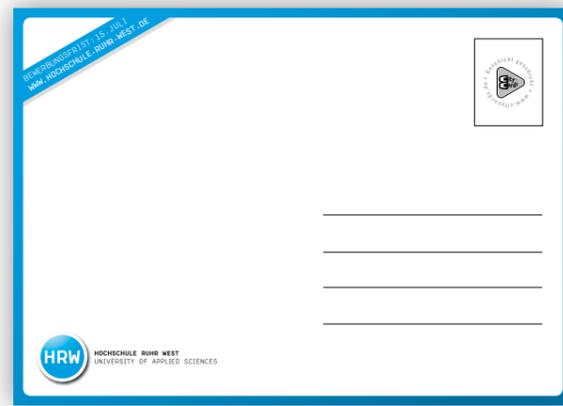


Die **Innenseitengestaltung** unterliegt einem dreispaltigen Raster.

Als unterer Abschluss der Doppelseite dient ein durch zwei Spalten durchbrochener Farbbalken mit dem primären Farbverlauf.

Der **Schriftsatz** sieht die Überschriften immer in der Liberation Serif Regular mit dem primären Farbverlauf in 28pt vor.

Der Anleser wird in der Liberation Sans Bold in 9pt/14pt in Versalien gesetzt. Der Fließtext verwendet die Liberation Sans Regular in 9pt/12pt. Anleser und Fließtext verwenden Blocksatz.



Postkarten

CityCards

Flächengestaltung: Die Gestaltung der Postkarten unterliegt den Gestaltungsprinzipien der HRW und zeigt das Halb-Halb-Prinzip.

Die **Vorderseite** zeigt den Claim in der Liberation Serif Regular in Weiß auf dem primären Farbverlauf.

Die **Rückseite** wird von einem schmalen Rahmen im primären Farbverlauf umgeben. Der Einklinker im Primärblau verwendet als Schriftsatz die Normetica A und Normetica B in Versalien.

Das **Logo** der Hochschule Ruhr West wird in der Originalversion verwendet.

Compliments Card

Flächengestaltung: Die Gestaltung der Postkarten unterliegt den Gestaltungsprinzipien der HRW und zeigt das Halb-Halb-Prinzip.

Die **Vorderseite** zeigt den Schriftzug in der Liberation Serif Regular in Weiß auf dem primären Farbverlauf. Die Vignette ohne Schatten wird als Wasserzeichen angeschnitten im Hintergrund eingesetzt.

Die **Rückseite** ist weiß und zeigt das mittelachsig ausgerichtete Logo und den Absender in der Liberation Serif Regular.



Einladungskarte

Die Gestaltung der Postkarte unterliegt den Gestaltungsprinzipien der HRW. Die Einladungskarte ist mit einer Banderole im primären Farbverlauf und dem daraufgesetzten Logo der Hochschule Ruhr West.

Der **Schriftsatz** erfolgt in der Liberation Serif Regular, Serif Bold und Serif Italic.



Mappe

DIN A4

Flächengestaltung: Die Gestaltung der der Mappe unterliegt den Gestaltungsprinzipien der HRW.

Für den **Schriftsatz** wird die Liberation Serif Regular und die Serif Bold in 8pt verwendet.

Der primäre Farbverlauf wird vollständig eingesetzt.

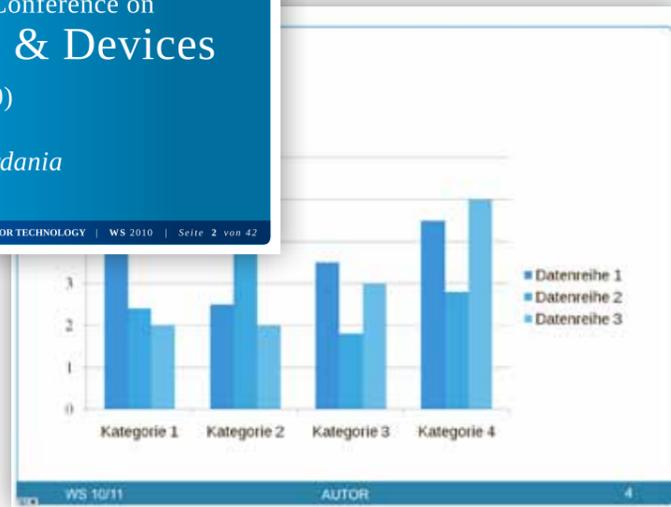
Das **Logo** wird in Rotation auf der Vorderseite verwendet, die Vignette als Wasserzeichen im primärem Blau [45%] auf der Rückseite.



HOCHSCHULE RUHR WEST
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
INSTITUT MESS- UND SENSORTECHNIK

Seventh International Conference on
Systems, Signals & Devices
(SSD 2010)
in Amman / Jordania

Prof. Dr. JÖRG HIMMEL | INSTITUTE OF MEASUREMENT AND SENSOR TECHNOLOGY | WS 2010 | Seite 2 von 42



Überschrift

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus.

Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputat

WS 10/11 | AUTOR

Folie mit Formeleditor

Definition

Eine Differentialgleichung vom Typ

$$y'' + a \cdot y' + b \cdot y = g(x)$$

heißt eine lineare Differentialgleichung 2. Ordnung mit konstanten Koeffizienten ($a, b \in \mathbb{R}$)

WS 10/11 | AUTOR | 7



Überschrift

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3

WS 10/11 | AUTOR | 5

Powerpoint-Template Farbe

Format: Bildschirmpräsentation

Flächengestaltung: Es gelten die Gestaltungsprinzipien der HRW. Die Präsentationsfläche ist durch einen Rahmen im primären Farbverlauf und einen Farbbalken in sekundärem Blau [CMYK: 85/30/0/30] als Abbinder. Auf der Titelseite der primären Farbverlauf eingesetzt, kombiniert mit weißem Schriftsatz.

Logoeinsatz: Das Logo der Hochschule Ruhr West wird als Unterberechnung des Rahmens linksbündig in der Kopfzeile ohne Wortzusatz verwendet. Auf der Titelfolie wird das Logo des jeweiligen Studiengangs oder Instituts eingesetzt und an der Mittelachse ausgerichtet.

Die **Fußzeile** enthält die Angaben zu Semester, Autor und Seitenzahl.

Der **Schriftsatz** wird in der Liberation Serif Regular, Serif Italic und Serif Bold gesetzt. Die Überschriften der Folgeseiten verwenden immer das primäre Blau, der Fließtext ist Schwarz. Schriften auf blauem Hintergrund werden immer in Weiß verwendet.

Grafiken und Tabellen benutzen das primäre Blau der Hochschule Ruhr West in Abstufungen.





Merchandise

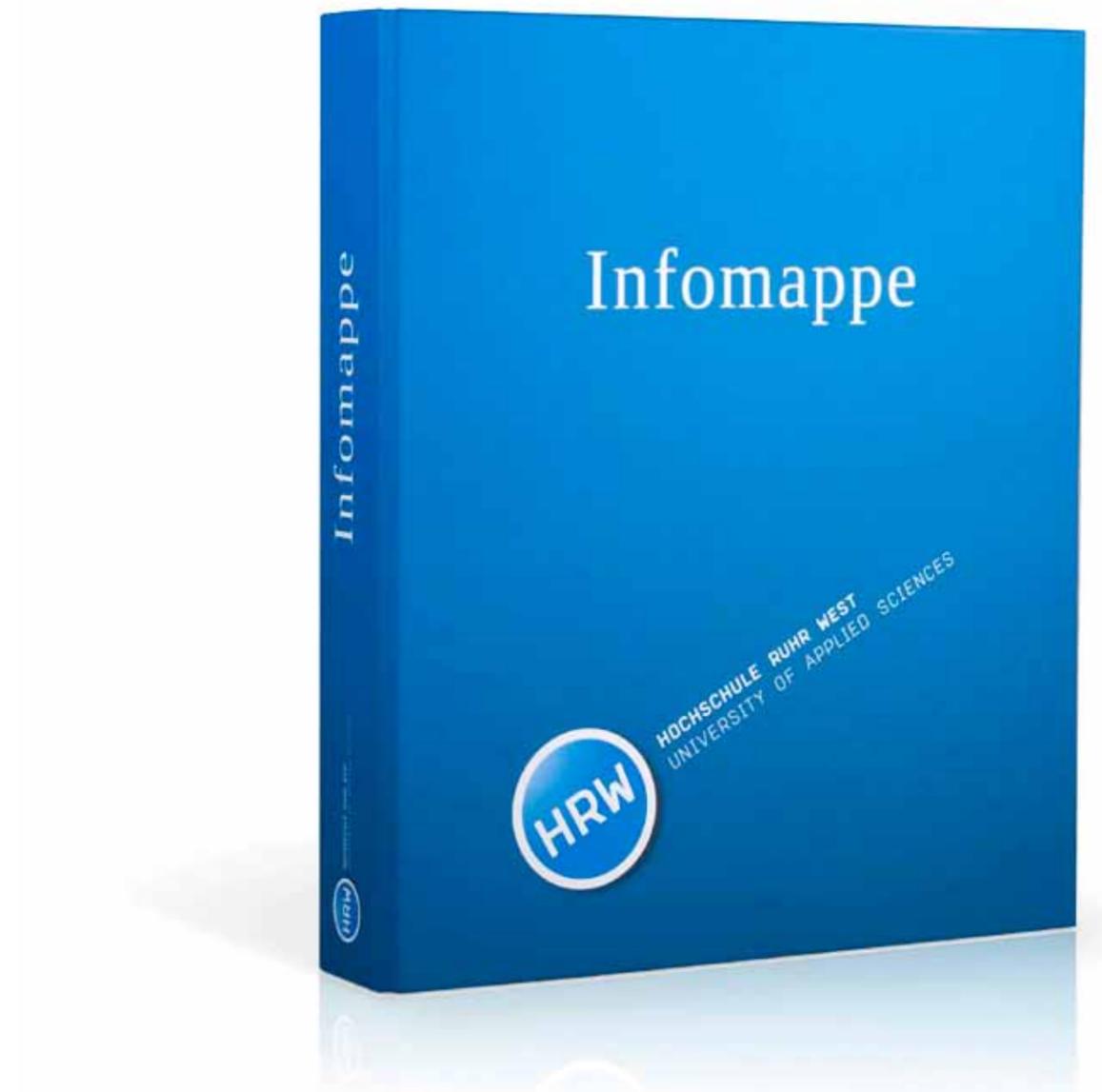
Bei allen Artikeln ist als Produktfarbe das primäre Blau anderen Tönen vorzuziehen.

Das **Logo** oder die Vignette wird bei Objektbedruckung in der 1-farbigen Negativform **ohne Schatten** verwendet. Dabei ist, wenn möglich, das Logo in Rotation aufzubringen.

Wenn die Vignette im Anschnitt erscheint, muss zwingend die vollständige Grundversion der Wortbildmarke auf dem Produkt verwendet werden.

Die **Mindestgröße** des Logos, gemessen an der Kreisinnenfläche der Vignette, beträgt 10mm.





Diverse Merchandise-Artikel

Weitere Artikel: Ansteckpin, Magnet, Aufkleber, Kugelschreiber, Notizzettel, Moleskine, A4 Infomappe, USB-Stick, Schlüsselband, Bierdeckel ...

Das **Logo** oder die Vignette wird, wenn möglich, in der Originalform und in Rotation verwendet.





Kaffebecher

Das **Logo** wird in der Originalform und in Rotation verwendet.



Kleidung

Die Textilien sind blau. Der Farbton richtet sich soweit dies produktionstechnisch möglich ist nach dem Corporate Design,.

Das **Logo** und die Vignette werden in der negativen einfarbigen Grundform verwendet.





Außenwerbung

Fahne

Flächengestaltung: Es gelten die Gestaltungsprinzipien der HRW. Der primäre Farbverlauf wird vollflächig eingesetzt, kombiniert mit weißem Schriftsatz.

Logoeinsatz: Hier werden die negative Grundversion des Logos und die Vignette im Anschnitt verwendet – beide in gleicher Rotation (hier 45°).

Rollup

Flächengestaltung: Es gelten die Gestaltungsprinzipien der HRW. Der primäre Farbverlauf wird vollflächig eingesetzt, kombiniert mit weißem Schriftsatz. Der obligatorische Abbinde bildet den unteren Abschluss.

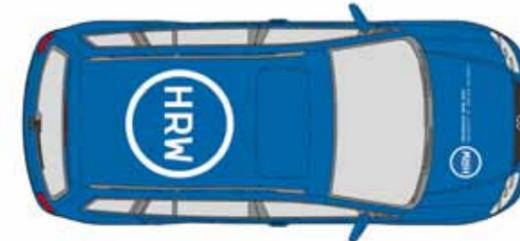
Logoeinsatz: Hier wird die negative Grundversion des Logos in Rotation verwendet – mit und ohne Einklinker. Die Vignette wird im Anschnitt auf der neutralen Version eingesetzt.

Das **Bildmaterial** wird im Anschnitt verwendet als unterer Abschluss verwendet.

Für den **Schriftsatz** wird die Liberation Serif Regular, Serif Bold und Serif Italic verwendet.



Bus & Bahn



Touran & Van



Fahrzeugbeschriftung

Flächengestaltung: Es gelten die Gestaltungsprinzipien der HRW. Der primäre Farbverlauf wird vollflächig eingesetzt, kombiniert mit weißem Schriftsatz.

Logoeinsatz: Hier werden die negative einfarbige Grundversion des Logos und die Vignette in Rotation verwendet.



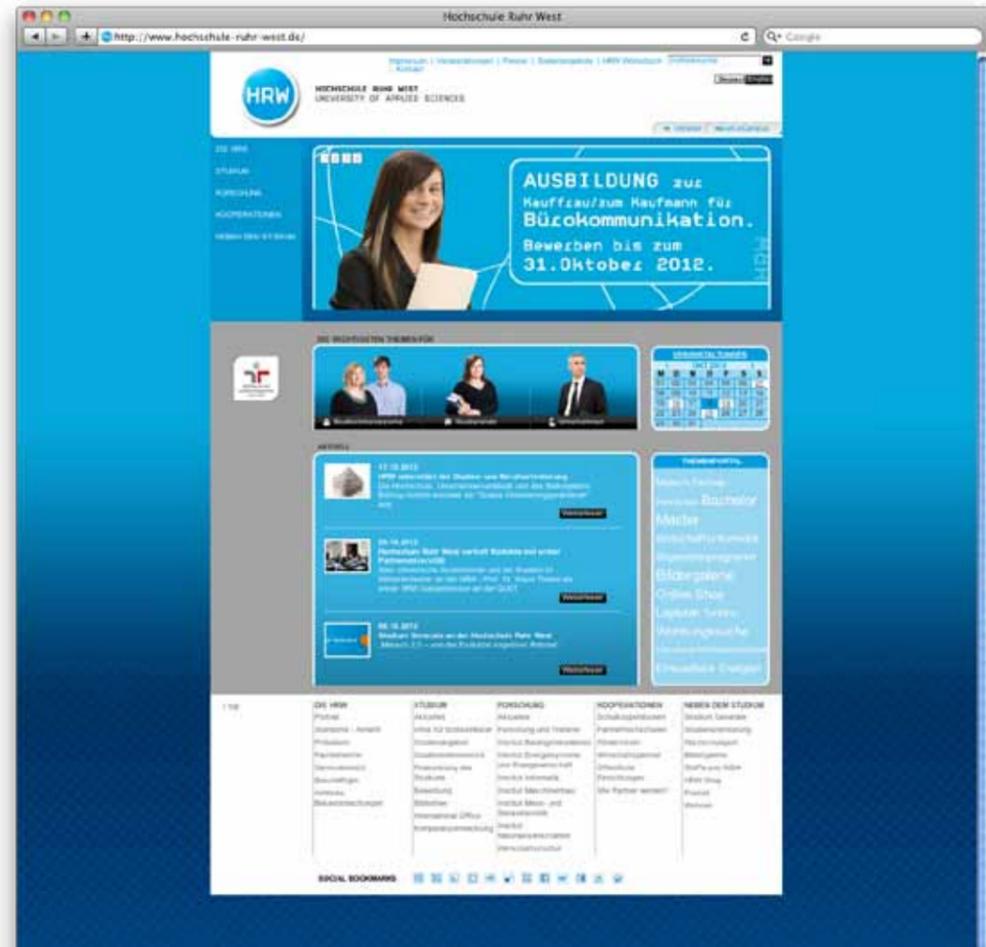
Messestand

Flächengestaltung: Es gelten die Gestaltungsprinzipien der HRW. Der primäre Farbverlauf wird vollflächig eingesetzt, kombiniert mit weißem Schriftsatz.

Logoeinsatz: Hier werden die negative Grundversion des Logos verwendet.

Der **Schriftsatz** wird in der Liberation Serif Regular gesetzt.





Internet

Es gelten die Gestaltungsprinzipien der HRW.

Flächen verwenden den primären Farbverlauf oder Abstufungen des primären Blau. Als Gegenpol stehen der weiße Header mit dem Logo der Hochschule Ruhr West und der Footer.

Ein durchgängiges Element sind die abgerundeten Ecken von Binnenflächen. Bilder werden vorwiegend als Freisteller auf blauem Hintergrund eingesetzt.



App

Es gelten die Gestaltungsprinzipien der HRW.

Für das App-Icon ist die Vignette mit Schatten auf dem primären Farbverlauf eingesetzt worden.



*Bei Fragen zum Corporate Design
wenden Sie sich bitte an:*

PR & Marketing
Hochschule Ruhr West
Mellinghofer Str. 55, Gebäude 35
45473 Mülheim an der Ruhr
Tel: 0208 882 54 -250/251
E-Mail: presse@hs-ruhrwest.de

Herausgeber

Hochschule Ruhr West
University Of Applied Sciences
Postfach 10 07 55
45407 Mülheim an der Ruhr

Konzeption & Gestaltung

manxdesign GmbH
Hammer Straße 156
45257 Essen